

Medieninformation

152/2024
Polizeidirektion Dresden

Ihre Ansprechpartner

Thomas Geithner (tg)
Marko Laske (ml)
Karsten Jäger (kj)
Lukas Reumund (lr)
Rocco Reichel (rr)
Uwe Hofmann (uh)
Feliks Retschke (fr)

Durchwahl

Telefon +49 351 483-2400

medien.pd-dd@
polizei.sachsen.de

Dresden,
6. März 2024

Landeshauptstadt Dresden

Graffiti-sprüher gestellt

Zeit: 06.03.2024, 02:40 Uhr
Ort: Dresden-Pieschen

Dresdner Polizisten haben in der Nacht zu Mittwoch einen mutmaßlichen Graffiti-sprüher (34) gestellt.

Zeugen meldeten der Polizei, dass ein Mann am Hubertusplatz ein Graffiti an eine Hausfassade sprüht. Alarmierte Beamte stellten auf der Döbelner Straße den 34-Jährigen, auf den die Personenbeschreibung des Zeugen passte. Bei der Kontrolle des Mannes stellten die Polizisten Utensilien zum Graffiti-sprühen sicher. Das von ihm genutzte Fahrrad stand zudem in Fahndung, wie eine Überprüfung ergab.

Die Beamten stellten zwei Graffiti in Form von Buchstabenfolgen fest. Die Höhe des Schadens ist derzeit nicht bekannt. Die Polizei ermittelt gegen den Deutschen unter anderem wegen Sachbeschädigung. (kj)

Brennende Mülltonne beschädigte Hausfassade

Zeit: 05.03.2024, 19:30 Uhr
Ort: Dresden-Gorbitz

Am Dienstagabend brannte auf dem Amalie-Dietrich-Platz eine Mülltonne. Die Flammen beschädigten zudem eine Hausfassade.

Ersten Ermittlungen zufolge steckten Unbekannte den Papiercontainer in Brand, der direkt an einem Haus stand. Durch das Feuer wurde die Fassade des Hauses beschädigt, zudem drang Rauch in die Tiefgarage ein. Der Schaden wurde auf rund 10.000 Euro geschätzt. Die Polizei hat Ermittlungen wegen Brandstiftung aufgenommen. (lr)

Hausanschrift:
Polizeidirektion Dresden
Schießgasse 7
01067 Dresden

www.polizei.sachsen.de

Landkreis Meißen

Renault fuhr gegen Leitplanke – Fahrerin verletzt

Seite 1 von 4

Verkehrsankündigung:
Zu erreichen mit ÖPNV 1, 2, 3, 4,
7, 12, 62, 75

Behindertenparkplatz:
Gekennzeichnete Parkplätze
Schießgasse

Zeit: 05.03.2024, 16:25 Uhr
Ort: Nossen

Auf der B 101 ist ein Renault (Fahrerin 25) von der Fahrbahn abgekommen und gegen eine Leitplanke gefahren. Die Fahrerin erlitt leichte Verletzungen.

Der Renault fuhr von Obereula nach Wendischbora, als die Frau auf Höhe der K 8052 in einer Rechtskurve die Kontrolle verlor und rechts mit der Leitplanke kollidierte. Ein dahinterstehender Gartenzaun wurde ebenfalls beschädigt.

Die 25-Jährige wurde in ein Krankenhaus gebracht. Der Gesamtschaden wird auf etwa 20.000 Euro geschätzt. (kj)

Topfset aus Keller gestohlen

Zeit: 05.03.2024, 18:30 Uhr festgestellt
Ort: Meißen

Unbekannte haben aus einem Keller eines Mehrfamilienhauses an der Straße Neumarkt ein Topfset gestohlen. Die Täter gelangten auf unbekannte Weise in das Haus. Augenscheinlich kletterten sie in die Kellerbox, um an das Diebesgut im Wert von etwa 160 Euro zu gelangen. Ein Sachschaden entstand nicht. (kj)

Mobiltelefon gestohlen

Zeit: 05.03.2024, 13:30 Uhr
Ort: Riesa

Unbekannte haben einer Frau (23) in einem Markt an der Straße Riesapark das Smartphone gestohlen. Die Täter stahlen das Telefon aus einer Jackentasche der Frau. Sein Wert wurde mit etwa 50 Euro angegeben. (uh)

15.000 Euro Sachschaden bei Unfall

Zeit: 05.03.2024, 10:55 Uhr
Ort: Riesa

Bei einem Unfall auf der Bundesstraße 169 sind ein 5er BMW (Fahrer 84) und ein Sattelschlapper (Fahrer 51) zusammengestoßen.

Beide Fahrzeuge waren auf der B 169 zwischen Riesa und Seerhausen unterwegs. Als der 84-Jährige den Mercedes Actros überholte, stieß er mit diesem beim Einscheren seitlich zusammen. Es gab keine Verletzten. Der Sachschaden beträgt rund 15.000 Euro. (uh)

Landkreis Sächsische Schweiz-Osterzgebirge

Radfahrerin bei Unfall schwer verletzt



Zeit: 05.03.2024, 17:00 Uhr
Ort: Pirna-Jessen

Bei einem Unfall ist am Dienstagabend eine Radfahrerin (70) schwer verletzt worden.

Die Fahrerin (38) eines Toyota Auris war auf der Straße An der Sandgrube in Richtung Copitz unterwegs. Beim Linksabbiegen auf die Radeberger Straße stieß sie mit der 70-Jährigen zusammen die nach links in die Straße An der Sandgrube abbiegen wollte.

Die Polizei ermittelt zur Unfallursache. Der Sachschaden beträgt etwa 1.500 Euro. (rr)

Bei Unfall leicht verletzt

Zeit: 05.03.2024, 14:55 Uhr
Ort: Kreischa

Am Dienstagnachmittag sind auf der Dresdner Straße ein Mercedes (Fahrerin 27) und ein VW Transporter (Fahrer 51) zusammengestoßen.

Die 27-Jährige fuhr auf der Straße An der Wolfsschlucht und wollte nach links auf die Dresdner Straße abbiegen. Dabei stieß sie mit dem VW zusammen, der von rechts kam. Die Fahrer wurden leicht verletzt. Der Sachschaden ist noch nicht beziffert. (lr)

Autos streiften sich

Zeit: 05.03.2024, 08:40 Uhr und 15:15 Uhr
Ort: Sebnitz

Am Dienstag sind je zwei Autos bei Unfällen auf dem Hainersdorfer Weg und auf dem Ulbersdorfer Weg beschädigt worden.

Eine 58-Jährige war am Morgen mit einem VW Polo auf dem Hainersdorfer Weg unterwegs. Ihr kam ein Skoda Yeti (Fahrer 76) entgegen, woraufhin sie anhielt. Als der Skoda vorbeifuhr, streiften sich die Autos. Es entstand ein Sachschaden in Höhe von etwa 2.500 Euro.

Am Nachmittag war ein 83-Jähriger mit einem Suzuki auf dem Ulbersdorfer Weg zwischen Schandauer Straße und Hohnsteiner Straße unterwegs. Ihm kam ein unbekanntes Auto entgegen. Die Außenspiegel der Autos kollidierten und wurden beschädigt. Der entgegenkommende Autofahrer fuhr weiter. Am Suzuki entstand ein Schaden in Höhe von rund 100 Euro. (lr)

Auto nicht versichert

Zeit: 06.03.2024, 11:00 Uhr
Ort: Dürrröhrsdorf-Dittersbach

Am Mittwoch haben Polizisten einen Opel Astra (Fahrer 70) gestoppt, der nicht zugelassen war.

Im Rahmen einer Verkehrskontrolle stellten die Beamten fest, dass der Opel nicht versichert und nicht mehr zugelassen war. Der deutsche Fahrer musste diesen stehen lassen und muss sich nun wegen des Verstoßes gegen das Pflichtversicherungsgesetz verantworten. (lr)

Hakenkreuze in Wartehäuschen

Zeit: 04.03.2024, 16:00 Uhr

Ort: Bad Gottleuba, OT Börnersdorf

Unbekannte haben ein Wartehäuschen an der Haltestelle „Börnersdorf Unterdorf“ mit Hakenkreuzen und weiteren verbotenen Kennzeichen beschmiert. Die Symbole hatten eine Größe von etwa 50 mal 50 Zentimeter. Der Staatsschutz ermittelt. (kj)